

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 26. Juni 2012 in der Gaststätte "Lehrer Lämpel"

Um 20.30 Uhr wurde die Sitzung durch den Vorsitzenden Oliver Kamutzki eröffnet.

Gemäß TOP 1 erfolgte ein Rückblick des Vorsitzenden auf das vergangene Jahr sowie ein Bericht über die letzte Spielsaison.

Die Heimspiele der Mannschaft finden derzeit in dem Nebenraum der Schlossgartenhalle statt. Der Abstellraum für das Spielmaterial wird derzeit nicht genutzt, da ein entsprechender abschließbarer Schrank fehlt. Das Spielmaterial wird bei Klaus Weber gelagert und zu den Heimspielen mitgebracht. Eine Getränkeversorgung findet bei Heimspielen nicht statt.

Das Projekt Marienschule wurde beendet. Die Verantwortlichen Heinz Menges und Thomas Heckwolf erklärten, dass sich die Umsetzung schwierig gestaltete, da die Schüler teilweise im Schach-Unterricht Hausaufgaben erledigten. Es soll hier ein neues Konzept erarbeitet werden.

In einem vorgezogenen TOP 4 erklärte Chris Wright, dass es im Grunde keinen Schachklub geben würde, sondern dass nur eine Mannschaft existieren würde. Es gebe kein Vereinsleben und keinen aktiven Vereinsabend mit regelmäßigen Turnieren. Zudem sei das derzeitige Spiellokal "Lehrer Lämpel" nicht geeignet, da hier schlechte Lichtverhältnisse wären und geraucht werden dürfe. Am Spielabend fehlten deswegen Spieler und Spielgelegenheiten.

Hierüber wurde diskutiert und es wurde dem zugestimmt. Als neues Vereinslokal soll der Nebenraum im "Hanauer Hof" in Augenschein genommen werden.

Gemäß TOP 2 folgten die Berichte des Schriftführers Klaus Weber, des Zeugwarts Heinz Menges, des Pressewarts Klaus Weber, des Kassenwartes Michael Krause und des Rechnungsprüfers Christ Wright.

Die Kasse hat derzeit einen Fehlbestand von etwa 250,00 EURO, resultierend aus vor kurzem abgebuchten Beiträgen für Landessportbund und Hessischem Schachverband. Der Rechner erklärte, dass auch Beiträge noch nicht eingezogen wurden, was aber kurzfristig nachgeholt werden wird. Vom Kassenprüfer wurde die Kasse als richtig befunden. Zur Kostenersparnis sollen auch Pässe von Spielern abgemeldet werden, die ohnehin nicht spielen. Gleichzeitig wurden Beiträge von anwesenden Mitgliedern in bar entrichtet.

Gemäß TOP 3 erfolgte die Ehrung des Vereinsmitgliedes Heinz Menges für mindestens 50-jährige Mitgliedschaft in verschiedenen Funktionen (u.a. auch Vereinsvorsitzender). Das genaue Beitrittsdatum lässt sich nicht mehr feststellen. Der Vorsitzende Oliver Kamutzki überreichte eine Urkunde sowie Präsente. Von einer Vertreterin des Dieburger Anzeigers wurde ein Foto für einen kurzen Fotobericht erstellt.

Zu TOP 5 wurde Chris Wright als Versammlungsleiter bestimmt. Es erfolgte eine einstimmige Entlastung des Vorstandes. Sodann erfolgten Neuwahlen. Zum neuen ersten Vorsitzenden wurde Chris Wright vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Das Amt wurde angenommen. Sodann folgten Vorschläge und Wahlen folgender Positionen, die jeweils einstimmig erfolgten:

2. Vorsitzender: Oliver Kamutzki
Rechner: Michael Krause
Schriftführer: Klaus Weber
Mannschaftsführer: Andreas Weber
Zeugwart: Heinz Menges
Pressewart: Klaus Weber

Rechnungsprüfer: Heinz Menges (5 Stimmen) und Neumitglied Andreas Heun (4 Stimmen)
-hier konnte jedes anwesende Mitglied 3 Stimmen vergeben- (auf Andreas Weber entfielen 3 Stimmen)

Die Positionen Jugendarbeit und Turnierleiter wurden noch offen gelassen. Diese Positionen können kurzfristig besetzt werden, sobald neue Erkenntnisse vorliegen.

Gemäß TOP 6 erfolgte die Besprechung über die Mannschaftsaufstellung für die neue Saison. Die aktiven Spieler wurden befragt. Die Aufstellung der Mannschaft erfolgt durch den Mannschaftsführer Andreas Weber. Die Anmeldung beim Schachverband übernimmt Michael Krause.

Zu TOP 7 erfolgten keine Anträge

Hinsichtlich TOP 8 soll versucht werden, Zuschüsse zu erhalten. Der neue Vorsitzende stellte klar, dass die Finanzen sofort ausgeglichen werden müssen. Ferner wird eine aktuelle Mitglieder-Liste mit Telefon-Nummern und Email-Adressen erstellt werden. Außerdem soll die Internet-Seite des Schachklubs (www.sk-dieburg.de), die seinerzeit durch Rüdiger Wiegand erstellt wurde, aktualisiert werden. Auch das "Schachfenster" bei den Vereinsmitteilungen am Marktplatz zwischen Sparkasse und Volksbank soll immer auf dem aktuellen Stand sein.

Besonderes Augenmerk muss auf die derzeit nicht vorhandene Jugend gelegt werden, da der Schachklub ansonsten keine Zukunft haben wird. Auch umliegende Vereine haben entsprechende Probleme. Hinsichtlich der Einwohnerzahl der Stadt Dieburg sollte es aber möglich sein, hier etwas aufzubauen.

Der neue Vorsitzende Chris Wright möchte einmal im Monat (jeweils am ersten Donnerstag) eine Vorstandssitzung abhalten.

Die erste Vorstandssitzung erfolgt am Donnerstag, 05.07.2012 um 20.00 Uhr beim neuen Vorsitzenden.

Die Versammlung wurde um 22.30 Uhr beendet.

Anwesenheitsliste

1. Oliver Kamutzki
2. Michael Krause
3. Andreas Weber
4. Siegfried Stein
5. Klaus Weber
6. Heinz Menges
7. Chris Wright
8. Andreas Heun